FLORA.

№ 17.

Regensburg. Ausgegeben den 25. Mai. **1864.**

Inhalt. A. Sollmann: Die Sphaeriaceen des Weichbilds Coburg und Umgegend. — W. Nylander: Circa G. W. Körberi Reliquias Hochstetterianas. — Botanische Notizen.

Die Sphaeriaceen des Weichbilds Coburg und der Umgegend.

Von August Sollmann in Coburg.

Der Landstrich des Herzogthums Coburg, auf welchen sich meine Nachforschungen nach den Sphaeriaceen während eines Zeitraums von sechs Jahren erstreckten, ist ein sehr eng begrenzter. Das Herzogthum Coburg ist an und für sich nicht gross, aber ich habe etwa nur den zehnten Theil desselben genau durchsuchen können. Das Gebiet, auf das ich mich angewiesen sah, zieht sich in gerader Linie von S. O. des Ländchens nach N. W. In dessen Mitte liegt das Weichbild Coburg. Die Ausgangsorte desselben sind Sonnefeld, 3 Stunden südöstlich von Coburg, und Wiesenfeld, 1½ Stunden nordwestlich von hier. Die Breite des Bezirks beträgt an der breitesten Stelle kaum ¾ Wegstunden. Der ganze Streifen umfasst also noch nicht einmal den Raum einer Quadratmeile. In ihm liegen die Orte Coburg = Cbg. Seidmannsdorf = Sd., Oberfüllbach = Of., Ebersdorf = E, Grossgarnstadt = Gg., Frohnlach = F., Sonnefeld = Sf., Cortendorf = Cf., Wüstenahorn = Wh., Ketschendorf = K., Neuses = N., Beyersdorf = B. und Wiesenfeld = Wf.

Unstreitig gehört aber dieser Streifen zu den schönsten und fruchtbarsten Theilen unseres gesegneten Ländchens. In ihm wechseln Anhöhen und Ebenen, Felder und Wiesen, Laub- und

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0261-2

Nadelwälder mit einander ab. Dieser angenehme Wechsel hat einen grossen Einfluss auf die Vegetation der Pilze überhaupt. Insbesondere scheint er aber für die Sphäriaceen von der grössten Bedeutung zu sein. In ausgedehnten und ungemischten Waldungen habe ich nur wenig finden können; insbesondere waren derartige Nadelwälder (Eichberg bei Sf.) ganz arm. Nur an ihren Rändern fand sich Einzelnes. Derselbe Mangel zeigte sich auch bei reinen Laubholzbeständen. Es scheinen die Temperaturverhältnisse und hauptsächlich der Lichtmangel dieser Orte den Sphäriaceen nicht zuzusagen. Das Laubholz wird hier nun auch nicht als Hochbestand gezogen, sondern als Ausschlag des Stockes von Zeit zu Zeit abgehauen. Derartige Schrothölzer, dann Hecken, einzeln stehende oder in den hiesigen Anlagen gezogene Bäume gaben die reichste Ausbeute. Das gewonnene Resultat darf wohl ein genügendes genannt werden, das sowohl für den Pflanzengeographen, so wie für den Specialisten nicht ganz ohne Interesse sein dürfte. Was sich in der Folge noch vorfindet, werde ich zu seiner Zeit in dieser Zeitschrift nachtragen.

Die Novitäten an Sphäriaceen, die ich noch besitze, werde ich nächstens durch Beschreibung, colorirte Abbildungen, und lebende Exemplare bekannt machen. Ueberhaupt habe ich von jeder Art, die ich in dem folgenden Verzeichnisse angeführt habe, eine Monographie aufgenommen und colorirte Abbildungen, die sich nicht bloss auf das Exterieur, sondern auch auf anatomische und physiologische Beobachtungen beziehen, gemacht. Ich habe daher (einige bezeichnete Ausnahmen abgerechnet) nur solche Arten aufgezählt, die reife Schläuche und Sporen hatten. Ich hielt es auch für nicht überflüssig, ausser dem Stand- und Fundort in dem Register noch die Zeit der Sporenreife zu erwähnen. Die römischen Ziffern bezeichnen die betreffenden Monate.

Die registrirten Arten sind nach Dr. L. Rabenhorsts „Deutschlands Kryptogamen-Flora" Bd. I. aufgeführt.

Nach diesem Werke sind in dem Gebiete von den thecasporen Sphäriaceen folgende Gattungen vertreten: *Hysterium* Fries, *Phacidium* Fr., *Rhytisma* Fr., *Lophium* Fr., *Dothidea* Fr., *Claviceps* Tulasne und *Sphaeria* Haller. Es fehlen demnach bis jetzt noch die Gattungen: *Actidium* Fr., *Stegilla* Reichenb., *Sporotheca* Corda, *Melanospora* C., *Ascochyta* Libert. exs. und *Poronia* Fr.

Von der Gattung *Sphaeria* H. habe ich folgende Arten,

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0262-8

die ich des leichteren Nachschlagens halber alphabetisch aufführe, gefunden:

1) *acerina* Wallr. An Blättern von *Acer Pseudoplatanus* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. III. S. [1])

2) *acervalis* Moug. et Nest. An dürren Zweigen von *Salix*. Fichtern b. Wf. XII. S.

3) *acuminata* Sowerby. An Stengeln von *Arctium Lappa* L. Bei Sd. XII. S.

4) *acuta* Hffm. An *Urtica dioica* L. Festungsberg und Itzufer b. Cbg. An *Eupatorium Canabinum* L. Bei Sd. H.

5) *Aegopodii* Pers. An Blättern von *Aegopodium Podagraria* L. Chaussee am Thiergarten b. Cbg. XI. H. Vor der Reife der Sphäriensporen erscheint auf den Blättern eine *Septoria*. Ob die letzte eine dimorphe Form der eigentlichen Sphärie ist, werden die nächsten Untersuchungen wohl ergeben.

6) *albicans* Fr. Siehe *Sph. mastoidea* Fr.

7) *alnea* Fr. An Blättern von *Alnus glutinosa* Gärtn. Tiefengraben b. Gg. V. N. h.

8) *ambiens* Pers. An der Rinde von *Rosa canina* L. und *Mespilus germanica* L. Berg b. E., Schwämmleinsgarten b. Cbg. I—III. N. s.

9) *Anemones* De C. An *Anemone nemorosa* L. Ueberall. Ich habe sie aber noch nicht fructificirend gefunden.

10) *Anethi* Pers. An Stengeln von *Anethum graveolens* L. In Gärten. I. N. h.

11) *angulata* Fr. An der Rinde von *Quercus Robur* L. Ueberall. XI—II. Gemein.

12) *Aquila* Fr. An Weidenästen. Längs der Itzufer und der Chaussee b. Wf. II. N. h. Auch an *Berberis vulgaris* L. Anlagen um Cbg.

13) *aquilina* Fr. An den Fiederchen von *Polystichum Filix* mas. Roth. Eiche bei Sf. IV. Zahlreich.

14) *Artocreas* Tode. An Blättern von *Carpinus Betulus* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. V. S. h. Zuweilen mit *Sph. maculaeformis* gemischt.

15) *Arundinis* Fr. An Sturzeln von *Arundo Phragmites* L. Schafsteg b. Cbg. VI. H.

---

1) H. = häufig. S. selten. N. h. nicht häufig. S. h. sehr häufig. S. s. sehr selten.

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0263-4

16) *Aspegrenii* Fr. An der Rinde von *Populus pyramidalis* Rozier. An der Chaussee v. Cbg. nach B. III. Mit *Sph. Nucula* gemischt.

17) *Bardanae* Wallr. An *Arctium Bardana* L. Johannisbrunnen b. Sd. Bergnerswiese b. Cbg. I—IV. N. h.

18) *Berberidis* Pers. An *Berberis vulgaris* L. und *ilicifolia* Untere Klinge und Friedhof b. Cbg. III. N. h.

19) *biformis* Pers. a. *macrostoma* und b. *brachystoma*. An Weidenholz. Thiergarten b. Cbg. II. Ich habe c. *terrestris* davon trennen und als Art aufführen müssen, weil sie andere Sporen hat.

20) *Bombarda* Batsch. An Holz von *Betula alba* L., *Populus tremula* L. und *Alnus glutinosa* Gärtn. Finkenauer Wäldchen, Bausenberg und Thiergarten b. Cbg. X—XII. H.

21) *botryosa* Fr. An Holz von *Quercus Robur* L. Dürrmühle b. F., Henneberg b. Wf. III. N. h.

22) *calva*. S. *pellita*.

23) *capitellata* Klotzsch. An *Robinia Pseudacacia* L. Weichbild Cbg. I—IV. Gemein.

24) *capsularis* Pers. An der Rinde von *Prunus spinosa* u. *domestica* L. Huthäcker b. Cbg. I. Selten.

25) *Carpini* Pers. An *Carpinus Betulus* L. In Hecken d. Weichbilds Cbg. XII. H.

26) *ceratosperma* Tode. An *Quercus Robur* L. Bärenhölzchen b. Cbg. X. S.

27) *ciliata* Pers. An *Alnus glutinosa* Gärtn. Thiergarten bei Cbg. XII. S.

28) *cincta* Fr. An *Prunus domestica* L. Pfarrgarten in Gg. IV. S.

29) *cinnabarina* Tode. An *Populus tremula* L., *Carpinus Betulus* L. und *Ribes grossularia* L. II—V. N. s.

30) *clandestina* Fr. An *Carpinus Betulus* L. Hofgarten in Cbg. II—III. S.

Rabenhorst empfiehlt diesen Pilz in seiner Kryptogamen-Flora Bd. I. p. 208 der Beobachtung. Ich lasse daher die Diagnose meiner Exemplare folgen: Perithecien klein, kuglig, niedergedrückt, uneben, schwärzlich, sehr zahlreich (bis zu 50 in einem Räschen), in der inneren Rinde nistend, anfangs von einer weisslichen, dann röthbräunlichen, endlich schwärzlichen Masse krustenartig und wenig gewölbt bedeckt, in einen längern Hals ausgezogen, mit verborgenen Mündungen. Räschen $^1/_2$—2‴ breit,

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0264-0

von der Oberhaut bedeckt, nicht hervorbrechend. (Wird daher leicht übersehen. Kern bräunlich. Schläuche walzig, achtsporig, ziemlich gross. Paraphysen ziemlich zahlreich. Sporen länglich-elliptisch, gross, grünlich-schwarzbraun, undurchsichtig, mit 3 Querwänden.

31. *Clavariae* Desmaz. An einer *Clavaria*. Bausenberg b. Cbg. S.

32. *clypeata* Nees. An *Rubus Idaeus* L. Pfarrgarten in Gg. IV. H.

33. *coccinea* Pers. An *Pyrus Malus* L. Superintendentengarten in Sf., Traubengarten in Cbg. IV. Ziemlich h.

34. *cohaerens* Pers. An *Corylus Avellana* L. Obere Klinge und Finkenauer Wäldchen b. Cbg. XII—III. Ziemlich häufig.

35. *compressa* Pers. An *Populus tremula* L., *Prunus spinosa* L., *Cornus sanguinea* L., *Ligustrum vulgare* L., *Lonicera Xylosteum* L. Ueberall XI—III. Gemein.

36. *confluens* Tode. An Kopfweiden. Fichtern b. Wf. S.

37. *conjuncta* Nees. An *Corylus Avellana* L. Henneberg b. Wf. IV. S. s.

38. *convergens* Tode. An *Acer Pseudoplatanus* L. Bausenberg b. Cbg. II. S.

39. *corniculata* Ehrh. An Weiden- und Stachelbeerzweigen. Friedhof b. Cbg. XII. S.

40. *coronata* Hffm. An *Cornus sanguinea* L. Pfarrgarten in Gg. III. Nur an einem Zweige.

41. *Corticis* Fr. An *Populus tremula* L. Thiergarten b. Cbg. II—III. N. h.

42. *crenata* Fr. An *Cornus*. Friedhof b. Cbg. S. s.

43. *Cucurbitula* Tode. An *Pyrus communis* L., *Crataegus oxyacantha* L., *Rosa canina* L., *Acer campestre* L., *Picea excelsa* Link. Gg., Wf. Probstgrund und blaue Kehre b. Cbg. IV. H.

44. *culmigena* Alb. u. Schw. An Grashalmen. Bockshof b. Sf., Altfrohnlach b. F. VI. Ziemlich zahlreich. Die äussere Schlauchmembran zerreisst und der innere Schlauch verlängert sich wie bei *Sph. ellipsocarpa* Sollm. (vgl. Sollmann, bot. Ztg. 1863 Nr. 26.)

45. *Curreyi* Rabenh. An *Picea excelsa* Link. Sf. u. Cbg. V. N. h.

46. *cuspidata* Fr. An *Tilia parvifolia* Ehrh. Bergnerswiese b. Cbg. XI. S. s.

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0265-6

47. *cyanea* Sollm. An *Robinia Pseudacacia* L. Hofgarten b. Cbg. XI. S. s. (vgl. bot. Ztg. 1863 Nr. 25.)

48. *decedens* Fr. An *Corylus Avellana* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. III. S.

49. *decumbens* Schmidt. An *Abies alba* Miller. Anlagen um Cbg. S.

50. *denigrata* Wallr. An *Daucus Carota* L. Jungholz bei Sf. N. h.

51. *deplanata* Nees. An *Pyrus Malus* L. Huthäcker b. Cbg. XII. Im Jahre 1859 s. h.

52. *detrusa* Fr. An *Berberis ilicifolia*. Neuer Friedhof b. Cbg. III.

53. *deusta* Hffm. An *Quercus Robur* L. Bausenberg bei Cbg. IV. N. h.

54. *diminuens* Pers. An *Cornus sanguinea* L., *Lonicera Xylosteum* L., *Rosa canina* L. Festungsberg b. Cbg. XI—II. N. h.

55. *disciformis* Hoffm. An Scheitholz von *Fagus silvatica*, das vor einem Bürgerhause hier abgeladen worden war. XII.

56. *dissepta* Fr. An *Tilia parvifolia* Ehrh. Anlagen um Cbg. XII. S.

57. *ditopa* Fr. An *Alnus glutinosa* Gärtn. Ueberall IV. bis X. Gemein.

58. *ditricha* Fr. An *Betula alba* L. Bärenhölzchen u. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. III. S. h.

59. *Doliolum* Pers. An *Urtica dioica* L., *Brassica oleracea*, *capitata* u. *acephala* L. Schwämmleinsgarten b. Cbg. und Pfarrgarten in Gg. III. N. h.

60. *dolosa* Fr. An *Salix*. Thiergarten und Philosophengang b. Cbg. XII.

61. *Dothidea* Moug. An *Rosa canina* L. Anlagen um Cbg. XII. S. s.

62. *dryina* Pers. An *Quercus Robur* L. und *Pinus silvestris* L. Bausenberg. Aber ohne Schläuche und Sporen.

63. *echinata* Rabenh. An *Carpinus Betulus* L. Pfarrgarten in Gg. III. Nur an einem Zweige.

64. *elongata* Fr. An *Robinia Pseudacacia* L. Traubengarten, Anlagen, Lossau, Galgenberg b. Cbg. VIII—III. N. s.

65. *ellipsocarpa* Sollm. (vgl. Bot. Z. 1863 Nr. 26). An *Acer campestre* L. Blaue Kehre am Festungsberg b. Cbg. IX—IV. N. h.

66. *episphaerica* Tode. Auf einer undeutlichen Sphärie, die an *Picea excelsa* Link vorkam. Thiergarten b. Cbg. IV. S.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0266-2

67. *eructans* Wallr. An *Juglans regia* L. Anlagen um Cbg. III. N. h.

68. *eunomia* Fr. An der Rinde von *Fraxinus excelsior* L. Hofgarten und Anlagen um Cbg., dann auch in Wf. II. Gemein.

69. *eutypa* Fr. An *Populus tremula* L. An der Itz b. Cbg. III. S. s.

70. *excipuliformis* Fr. An der Rinde von *Pyrus Malus* L. Stiftsrangen b. Wf. I. S.

71. *favacea* Fr. An *Betula alba* L. Hofgarten b. Cbg. XII. Ziemlich häufig.

72. *ferruginea* Pers. An *Corylus Avellana* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. III. H.

73. *fimbriata* Pers. An *Carpinus Betulus* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. X. S. h.

74. *flavescens* Fr. An Weidenholz. Thiergarten b. Cbg. XI. Nur einmal.

75. *flavo-virens* Hoffm. An Rinde von *Prunus spinosa* L. Wf. IV. S.

76. *foedans* Fr. An Holz. Neuer Weg b. Cbg. III. S.

77. *fragiformis* Pers. An der Rinde von *Fagus silvatica* L. Bausenberg b. Cbg. X. N. h.

78. *Friesii* Duby. An der Rinde von *Picea excelsa* Link. Neuer Weg und obere Klinge b. Cbg. XI. N. s.

79. *fuliginosa* Pers. An *Prunus domestica* L. Anlagen bei Cbg. I. S.

80. *furfuracea* Fr. An *Ligustrum vulgare* L. Thiergarten b. Cbg. XI—XII.

81. *fusca* Pers. An *Fagus sylvatica* L. und *Crataegus oxyacantha* L. Callenberger Holz b. B. Berg b. F. III. N. h.

82. *gastrina* Fr. An *Ulmus campestris* L. Anlagen um Cbg. II. S. s.

83. *Graminis* Pers. An Grasblättern. Ueberall. X—IV. Gemein.

84. *granulosa* Pers. An *Carpinus Betulus* L. Weichengereuth b. Cbg. N. h.

85. *herbarum* Pers.

a. minor. *Sph. herbarum* P. An *Galium* L., *Cichorium Intybus* L., *Artemisia vulgaris* L. und verschiedene Umbelliferen. Ueberall. III.

86. γ. major. *Sph. complanata* Tode. An *Solidago* L. Bockskopf b. Sf. III.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0267-8

87. c. conica. *Sph. coniformis* Kunze. An *Malva* und *Crepis* L. B. und Wf. V. N. s.

88. *herpotricha* Fr. An *Secale Cereale* L. Dörrschenholz b. Gg. IV. N. h.

89. *Hippophaes* Sollm. (Bot. Ztg. 1862 Nr. 45). An *Hippophae rhamnoides* L. Zwischen Thiergarten und Bärenhölzchen b. Cbg. IV. Ziemlich häufig.

90. *hypodermia* Fr. An *Ulmus campestris* L. Anlagen bei Cbg. XII—III. Häufig.

91. *Hystrix* Tode. An *Acer campestre* L. Itzufer b. Cbg. angeschwemmt. II. S.

92. *infarciens* Wallr. An *Sambucus nigra* L. Pfarrgarten und Hollerthor b. Gg. V. N. h.

93. *inquinans* (Bot. Ztg. 1863 Nr. 26). An *Ulmus campestris* L. Anlagen um Cbg. I—IV. Häufig.

94. *Kunzei* Fr. An *Pinus silvestris* L. Wf. III. Ziemlich häufig.

95. *Laburni* Pers. An *Cytisus Laburnum* L. Hofgarten in Cbg. III. Häufig.

96. *lageniformis* Sollm. (Bot. Zeit. 1862 N. 45). An *Ligustrum vulgare* L. b. Cbg.; dann an *Cornus sanguinea* L. und *Viburnum Opulus* L. Henneberg b. Wf. X—IV. Häufig.

97. *lanata* Fr. An *Betula alba* L. Hofgarten in Coburg, Stiftsrangen b. Wf. XI—IV. S. h.

98. *lata* Pers. An Weidenästen. Bergnerswiese bei Cbg. III. Häufig.

99. *latericolla* De C. An *Populus tremula* L. Thiergarten bei Cbg. IX. S.

100. *leiphaemia* Fr. An *Quercus robur* L. Angerholz b. Gg., Eckardtsberg b. Cbg., Henneberg b. Wf. I. Ziemlich häufig.

101. *leucostoma* Pers. An *Prunus Cerasus* L. und *spinosa* L. Ueberall. XII. Häufig.

102. *Lingam* Tode. An *Rumex crispus* L. Obere Theuern b. Of. VII. S.

103. *ligniota* Fr. An *Populus tremula* L. Thiergarten bei Cbg. XII. S.

104. *longissima* Pers. An *Pimpinella saxifraga* L. Ueberall. Meist unfruchtbar.

105. *macrostoma* Tode. An Weiden. Bergnerswiese bei Coburg. III.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0268-4

106. *maculaeformis* Pers. An Blättern von *Carpinus Betulus* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. V. N. s.

107. *macularis* Fr. An Blättern von *Populus tremula* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. IX. Ziemlich häufig.

108. *mammaeformis* Pers. An *Ulmus campestris* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. XI.

109. *mastoidea* Fr. An Weidenrinde. Thiergarten b. Cbg. XI. N. h.

110. *maura* Fr. An altem Holze. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. X. S.

111. *melaena* Fr. An *Astragalus glyciphyllos* L. Goldberg b. N., am Wirthshaus in B. V. Häufig.

112. *melanostyla* De C. An *Betula alba* L. Kiefernrangen bei Wh. VII. H.

113. *microstoma* Pers. (*Microstoma vulgare* vgl. Rabenh. Fungi Europaei). An *Alnus glutinosa* Gärtn.. Thiergarten bei Cbg. III.

114. *microthelia* Wallr. S. *myriocarpa* Fr.

115. *monadelpha* Fr. An *Rhamnus cathartica* L. Thiergarten b. Cbg. Kalkofen b. Sf. IV. Ziemlich häufig.

116. *moriformis* Tode. An *Rhamnus cathartica* B.. Thiergarten b. Cbg. IV. Selten.

117. *multiceps* Sowerby. An *Salix*. Kaserne bei Cbg. II. Nur an einem Wurzelstück.

118. *multiformis* Fr. An *Alnus glutinosa* Gärtn. Pfarrgarten in Gg.

119. *mutabilis* Pers. An altem Holze. Armenhaus b. Cbg. III. Selten.

120. *myriadea* De C. An *Quercus Robur* L. Finkenauer Wäldchen b. Cbg. V. Häufig.

121. *myriocarpa* Fr. An Holz von *Pyrus Malus* L. Wf. III. N. h. *Sph. myriocarpa* und *microthelia* Wallr. unterscheiden sich nach den gegebenen Diagnosen nur durch die mehr oder weniger deutlichen Mündungen von einander. Diese geben aber ohne essentielle Formenunterschiede der Fructificationsorgane keine Criterien ab und es müssen daher beide Arten vereinigt und der Name *myriocarpa*, weil er die Priorität hat, beibehalten werden.

(Schluss folgt.)

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr05979-0269-2

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung

Jahr/Year: 1864

Band/Volume: 47

Autor(en)/Author(s): Sollmann August

Artikel/Article: Die Sphaeriaceen des Weichbilds Coburg und der Umgegend 257-265